

	<p>Object: Intaglio mit Adler auf Altar und zwei Adlern auf Füllhörnern</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK grün 140</p>
--	--

Description

Der hochovale Ringstein aus einem orangeroten Karneol in einem stark verkratzten Ring gefasst. Dargestellt sind drei Adler, von denen der mittlere auf einem Rundaltar steht und die beiden äußeren je auf einem Füllhorn. Sie tragen einen Zweig im Schnabel. Unter dem Altar und den Füllhörnern sind zwei gekreuzte Ähren und zwei gekreuzte Hände dargestellt. Stil und Bearbeitung dieses expressiven Stücks weisen in das mittlere zweite Jahrhundert n. Chr. Der Adler in Kombination mit Füllhörnern ist ein geläufiges römisches Glücksmotiv und so ist auch der vorliegende Stein zu deuten, möglicherweise als Hochzeitsring. Das Stück stammt aus der Sammlung Guth von Sulz, es ist der einzige Nachweis in dem zugehörigen Inventar für einen in einem Ring eingefassten Stein.
[Marc Kähler]

Basic data

Material/Technique:	Karneol, Gold
Measurements:	(mit Fassung): H. 1,76 cm, B. 1,45 cm, T. 0,49 cm; Inndurchmesser Ring: 1,27 cm

Events

Created	When	140-160
	Who	
	Where	Ancient Rome

Keywords

- Altar
- Animal figures
- Cornucopia
- Engraved gem
- Nobility
- Ring
- Sammlung Guth von Sulz
- jewellery